

Loctite 7200

SDB-Nr. : 173071  
V001.0  
überarbeitet am: 07.02.2007  
Druckdatum: 19.03.2007

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Handelsname:**

Loctite 7200

**Vorgesehene Verwendung:**

Reiniger auf Lösemittelbasis

**Hersteller / Lieferant:**Südo AG  
Aargauerstrasse 180  
8048 ZürichTel.: 044 439 90 50 / Fax: 044 439 90 51  
info@suedo.ch / www.suedo.ch**Notfallauskunft:**

Telefon 145

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

**Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Reiniger

**Inhaltsstoffangabe gemäß 91/155/EG:**

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EINECS	Gehalt	Einstufung
Methylal 109-87-5	203-714-2	50 - 80 %	F - Leichtentzündlich; R11
Propan 74-98-6	200-827-9	10 - 20 %	F+ - Hochentzündlich; R12
1,3-Dioxolan 646-06-0	211-463-5	10 - 20 %	F - Leichtentzündlich; R11
Butanon 78-93-3	201-159-0	1 - 5 %	F - Leichtentzündlich; R11 Xi - Reizend; R36 R66 R67
2-aminoethanol 141-43-5	205-483-3	1 - 5 %	Xn - Gesundheitsschädlich; R20/21/22 C - Ätzend; R34
Naphtha 64742-48-9	265-150-3	1 - 5 %	R10 R66, R67 Xn - Gesundheitsschädlich; R65
Ethanol 64-17-5	200-578-6	5 - 10 %	F - Leichtentzündlich; R11
Propan-2-ol 67-63-0	200-661-7	5 - 10 %	F - Leichtentzündlich; R11 Xi - Reizend; R36 R67

### 3. Mögliche Gefahren des Produktes

Das Lösungsmittel übt eine entfettende Wirkung auf die Haut aus, die in der Folge anfälliger für Dermatitis und Sensibilisierung wird. Das Einatmen von Dämpfen kann Kopfschmerzen und Schwindel verursachen.

R12 Hochentzündlich.

Der Aerosolbehälter steht unter Druck. Nicht hohen Temperaturen aussetzen.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen:**

Frische Luft.  
Arzt konsultieren.

**Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.  
Arzt konsultieren.

**Augenkontakt:**

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:**

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Brandverhalten:**

Lösemittelhaltiges, brennbares Produkt. Im Brandfall entstehen giftige Gase.

**Geeignete Löschmittel:**

Schaum, Löschpulver, Kohlensäure

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

**Gefährliche Verbrennungsprodukte:**

Kohlenstoffoxide, Stickstoffoxide, reizende organische Dämpfe.

**Zusätzliche Hinweise:**

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.  
Zündquellen entfernen.  
Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung:**

Mit saugfähigem Material aufnehmen.  
Bis zur Entsorgung in einem teilweise gefüllten, geschlossenen Behälter aufbewahren.

### 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.  
Von Zündquellen fernhalten. - Nicht rauchen.  
Dämpfe sollten abgesaugt werden, um ein Einatmen zu vermeiden

**Lagerung:**

Kühl und trocken lagern.

Nicht in d.Nähe v.Hitzequellen, Zündquellen oder reaktivem Material lagern.

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Gültig für

Schweiz

Grundlage

Switzerland SUVA Limit Values

Inhaltsstoff	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Typ	Kategorie	Bemerkungen
Propan-2-ol 67-63-0	200	500	Zeitgewichteter Mittelwert.		
	400	1.000	Kurzzeitwert.	4 x 15 Minuten / Schicht.	
				Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden.	
				Gelisted.	
DIMETHOXYMETHAN 109-87-5	1.000	3.100	Zeitgewichteter Mittelwert.		
	2.000	6.200	Kurzzeitwert.	4 x 15 Minuten / Schicht.	
				Gelisted.	
Propan 74-98-6	1.000	1.800	Zeitgewichteter Mittelwert.		
	4.000	7.200	Kurzzeitwert.	4 x 15 Minuten / Schicht.	
				Gelisted.	
Butanon; Methylethylketon 78-93-3	200	590	Zeitgewichteter Mittelwert.		
	200	590	Kurzzeitwert.		
			Hautresorptiv.	Kann durch die Haut absorbiert werden.	
				Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden.	
				Gelisted.	
Ethanol (Ethylalkohol) 64-17-5	500	960	Zeitgewichteter Mittelwert.		
	1.000	1.920	Kurzzeitwert.	4 x 15 Minuten / Schicht.	
				Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden.	
				Gelisted.	
2-Amino-ethanol (Ethanolamin) 141-43-5	2	5	Zeitgewichteter Mittelwert.		
	4	10	Kurzzeitwert.	4 x 15 Minuten / Schicht.	
				Gelisted.	

**Atemschutz:**

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Handschutz:**

Die Benutzung chemikalienresistenter Handschuhe, wie z. B. aus Nitrilgummi, wird empfohlen  
Bitte beachten Sie, dass die Verwendbarkeit chemikalienresistenter Handschuhe aufgrund zahlreicher Einflussfaktoren (wie z. B. Temperatur) deutlich verkürzt sein kann. Entsprechende Evaluierung des Risikopotenzials sollte von den Benutzern durchgeführt werden. Bei sichtbaren Rissen oder Anzeichen von Verschleiss sollten die Handschuhe ausgetauscht werden.

**Augenschutz:**

Gestellschutzbrille tragen.

**Körperschutz:**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen	flüssig bernsteinfarben
Geruch:	Alcoholic
pH-Wert ( )	10,6 - 11,0
Siedepunkt	Nicht anwendbar
Flammpunkt	Nicht anwendbar
Dampfdruck (20 °C (68 °F))	3400 mbar
Dichte ( )	0,86 - 0,90 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit qualitativ (Lsm.: Wasser)	nicht mischbar
Löslichkeit qualitativ (Lsm.: Aceton)	mischbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht verfügbar
VOC-Gehalt (1999/13/EC)	98,5 % (As defined in the Council Directive 2004/42/EC)

## 10. Stabilität und Reaktivität

**Zu vermeidende Bedingungen:**

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.  
Oberflächen, Flammen, Funken und anderen Zündquellen fernhalten.

**Zu vermeidende Stoffe:**

Starke Oxidationsmittel.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## 11. Angaben zur Toxikologie

**Akute orale Toxizität:**

Die Aufnahme großer Mengen kann zu einer Schädigung der Leber oder Nieren führen.

**Akute inhalative Toxizität:**

Einatmen der Dämpfe in hohen Konzentrationen kann die Atemwege reizen

**Hautreizung:**

Lösungsmittel können die Haut entfetten und sie dadurch für andere Chemikalien anfälliger machen

**Augenreizung:**

Dämpfe können zu einer Reizung der Augen führen und tränentreibend wirken.

## 12. Angaben zur Ökologie

**Ökotoxizität:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**Mobilität:**

Das Produkt verdunstet leicht.

**Persistenz und biol. Abbaubarkeit:**

Keine Daten vorhanden.

**Bioakkumulationspotential:**

Keine Bioakkumulation.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Produkt****Entsorgung:**

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

**Abfallschlüssel(EWC/EAK):**

14 06 03 - andere Lösemittel und Lösemittelgemische

**Verpackung****Entsorgung:**

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restmengen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Entsorgung der Verpackung gemäß behördlichen Vorschriften.

## 14. Angaben zum Transport

**Straßentransport ADR:**

Klasse:	2
Verpackungsgruppe:	
Klassifizierungscode:	5F
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	
UN-Nr.:	1950
Gefahrzettel:	2.1
Techn. Name:	DRUCKGASPACKUNGEN

**Bahntransport RID:**

Klasse:	2
Verpackungsgruppe:	
Klassifizierungscode:	5F
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	23
UN-Nr.:	1950
Gefahrzettel:	2.1
Techn. Name:	DRUCKGASPACKUNGEN

**Binnenschifftransport ADN:**

Klasse:	2
Verpackungsgruppe:	
Klassifizierungscode:	5F
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	
UN-Nr.:	1950
Gefahrzettel:	2.1
Techn. Name:	DRUCKGASPACKUNGEN

**Seeschifftransport IMDG:**

Klasse:	2.1
Verpackungsgruppe:	
UN-Nr.:	1950
Gefahrzettel:	2.1
EmS:	F-D ,S-U
Meeresschadstoff:	-
Proper shipping name:	AEROSOLS

**Lufttransport IATA:**

Klasse:	2.1
Verpackungsgruppe:	
Packaging-Instruction (passenger)	203
Packaging-Instruction (cargo)	203
UN-Nr.:	1950
Gefahrzettel:	2.1
Proper shipping name:	Aerosols, flammable

**15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung****Gefahrensymbole:**

F+ - Hochentzündlich

**R-Sätze:**

R12 Hochentzündlich.

**S-Sätze:**

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S23 Aerosol nicht einatmen.

S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Besondere Kennzeichnung:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

## 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R10 Entzündlich.

R11 Leichtentzündlich.

R12 Hochentzündlich.

R20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

R34 Verursacht Verätzungen.

R36 Reizt die Augen.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### **Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit Verordnung 67/548/EU und nachfolgender Novellen sowie Verordnung 1999/45/EU erstellt.